



Pressemitteilung
Markkleeberg/Kabelsketal, 24. September 2024

Die „Mulde-Piraten“ gewinnen 15. MITGAS Schüler-Rafting im Kanupark Markkleeberg

Das Team „Mulde-Piraten“ hat die 15. Auflage des MITGAS Schüler-Raftings gewonnen. Die Mannschaft des Magnus-Gottfried-Lichtwer-Gymnasiums aus Wurzen konnte das heute ausgetragene Finale im Kanupark Markkleeberg für sich entscheiden. Den 2. Platz erreichten „Die kantigen SIEBEN“ von der Immanuel-Kant-Schule aus Leipzig. Dritter wurden der „SOS-Express“ der SportOberschule Leipzig.

Für die Endrunde des diesjährigen MITGAS Schüler-Raftings hatten sich acht Mannschaften qualifiziert: Neben drei Teams aus der Stadt Leipzig kämpften auch zwei Mannschaften aus den Landkreisen Leipzig, je ein Team aus den Landkreisen Nordsachsen und Altenburger Land sowie eine Schulgruppe aus dem Burgenlandkreis um den Sieg der Veranstaltungsreihe. Die Vorläufe fanden Anfang September statt. Im Wildwasserkanal konnten sich die Teilnehmer sowohl im Zeitfahren als auch in einer K.O.-Runde messen. Die Bootsbesetzungen bestanden aus bis zu sechs Schülerinnen und Schülern der neunten und zehnten Klassenstufe einer Schule und einem Raftguide des Kanuparks.

Den Siegerpokal übergaben Daniela Blasek, Sponsoringverantwortliche von MITGAS, und Christian Funke, Leiter Amt für Soziales und Bildung der Stadt Markkleeberg.

„Das MITGAS Schüler-Rafting ist ein außergewöhnlicher Wettkampf, bei dem neben sportlichem Können auch der Teamgedanke ganz entscheidend ist – nur mit gebündelten Kräften kommt man ans Ziel“, sagt Daniela Blasek. „Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Enthusiasmus die Schüler um jeden Meter gekämpft haben. Wir freuen uns, dass wir als MITGAS Teil dieser beliebten Sport-Veranstaltung sind.“

Auch in diesem Jahr waren die Startplätze beim MITGAS Schüler-Rafting sehr begehrt: Insgesamt hatten sich 103 Mannschaften von 74 Schulen angemeldet. Aufgrund dieser großen Nachfrage wurde das Teilnehmerfeld von ursprünglich 32 auf 48 Teams vergrößert.

„Über diesen enormen Zuspruch sind wir hochofret“, sagt der Markkleeberger Oberbürgermeister Karsten Schütze. „MITGAS unterstützt die Veranstaltung seit nunmehr

Ein Unternehmen der



15 Jahren. Im Laufe dieser Zeit konnten wir knapp 5.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim MITGAS Schüler-Rafting im Kanupark Markkleeberg begrüßen. Wir danken dem Unternehmen für das langjährige Engagement bei der Veranstaltungsreihe und hoffen natürlich auf eine Fortschreibung der Erfolgsgeschichte.“

Das MITGAS Schüler-Rafting dient der Sport- und Jugendförderung in Mitteldeutschland. Die Veranstaltungsreihe rief MITGAS in Zusammenarbeit mit dem Kanupark und der Stadt Markkleeberg 2009 ins Leben.

Das Magnus-Gottfried-Lichtwer-Gymnasium Wurzen aus dem Landkreis Leipzig sicherte sich zum ersten Mal den Gesamtsieg des MITGAS Schüler-Raftings.

In die Siegerliste trugen sich in der Vergangenheit zudem folgende Schulen ein: Das Landesgymnasium für Sport aus Leipzig (2009, 2012, 2014, 2015, 2019 und 2023), die Sport Oberschule Leipzig (2018, 2021, 2022), das Anton-Philipp-Reclam-Gymnasium aus Leipzig (2011 und 2017), das Wilhelm-Ostwald-Gymnasium aus Leipzig (2013 und 2016) sowie die Rudolf-Hildebrand-Schule aus Markkleeberg (2010).

Weitere Informationen zum MITGAS Schüler-Rafting sowie die Start- und Ergebnislisten sind auf der Kanupark-Website unter www.kanupark-markkleeberg.com/msr2024 zu finden.

Pressekontakt

Frauke Trusheim
Pressesprecherin
MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH
Telefon: 0174 2519368
Frauke.Trusheim@mitgas.de
www.mitgas.de

Hintergrund

Die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH handelt mit Erdgas und Wärme und bietet Energiedienstleistungen an. Darüber hinaus ist MITGAS Vorlieferant für Stadtwerke der Region. Das MITGAS-Grundversorgungsgebiet erstreckt sich über das südliche Sachsen-Anhalt, Westsachsen und Teile Thüringens. Anteilseigner sind die envia Mitteldeutsche Energie AG mit 75,4 Prozent und die VNG-Erdgascommerz GmbH mit 24,6 Prozent.

Der Kanupark Markkleeberg ist Deutschlands einzigartige Attraktion für Wildwasser- und Surf-Erlebnisse. Die Wildwasseranlage ist technisch vergleichbar mit den Olympiastrecken in Sydney, London, Tokio und Paris. Sie bietet ideale Bedingungen für das Training sowie für nationale und internationale Wettkämpfe im Kanu-Slalom. Der Kanupark gilt als touristisches Highlight im Leipziger Neuseenland. In den vergangenen Saisons nutzten bis zu

25.000 Freizeitsportler die verschiedenen Rafting-, Surf- und Kajak-Angebote. Rund 450.000 Besucher zählt der Kanupark jährlich. Die Saison 2024 geht bis zum 5. Oktober.

Alle Informationen zum Kanupark und zu den Angeboten sind unter www.kanupark-markkleeberg.com, www.facebook.com/kanuparkmarkkleeberg und www.instagram.com/kanuparkmarkkleeberg zu finden.